



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

19

Donnerstag, 8. Mai 2025



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr

ALTPAPIER SAMMLUNG

der Evangelischen Kirchengemeinde Horkheim



Foto: Michael Piepras/Getty Image/Stockphoto



Samstag,
10. Mai
ab 10.00 Uhr

Der Erlös ist für die Jugendarbeit
und den Posaunenchor bestimmt!

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. **116117** (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr:

docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel.

0711/96589700 oder docdirekt.de.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch:

Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren am 12.5.2025 Frau Rita Grimm zum 85. Geburtstag und wünschen alles Gute.

Ihr Bürgeramt Horkheim

Glückwunsch zum Ehejubiläum

Wir gratulieren am 9.5.2025 den Eheleuten Frau Annette Löffelhardt geb. Halter und Herrn Jürgen Löffelhardt zur goldenen Hochzeit und wünschen alles Gute.

Ihr Bürgeramt Horkheim

Mängelmelder

Der Mängelmelder bietet die Möglichkeit, die Stadtverwaltung schnell und unkompliziert über Schäden, Missstände oder Gefahrenquellen im öffentlichen Raum zu informieren.

Die Bedienung des Mängelmelders ist einfach und intuitiv. Anliegen oder Beschwerden können zusammen mit Fotos gemeldet werden. Damit die jeweilige Meldung an die richtige Adresse weitergeleitet werden kann, stehen 13 Kategorien zur Auswahl. Diese reichen von Straßenbeleuchtung über Friedhöfe, Grünanlagen und Spielplätze bis hin zu verbotenen Sperrmüllablagerungen, Straßenschildern und Parkscheinautomaten. Die Absender erhalten zeitnah eine Rückmeldung per E-Mail.

Alle gemeldeten Mängel können auf einem interaktiven Stadtplan verfolgt werden. Der jeweilige Status wird nach einem Ampelsystem angezeigt.

Rot bedeutet: Das Anliegen ist eingegangen, wird aber noch nicht bearbeitet.

Gelb steht für Bearbeitung, grün für Problem gelöst.

Abgeschlossen, aber ungelöst wird mit gelb-grün signalisiert.

So kann jeder den aktuellen Stand einsehen.

Zu jedem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, Meldungen zu kommentieren und mit der Stadt in einen Dialog einzutreten.

Eingehende Meldungen werden von den zuständigen Fachbereichen so schnell wie möglich bearbeitet.

Der Mängelmelder kann unter heilbronn.maengelmelder.de aufgerufen werden.

Außerdem ist er als kostenlose Smartphone-App für Android- und iOS-Endgeräte erhältlich. Die App steht im Online-Shop des jeweiligen Anbieters zum Herunterladen und Installieren bereit. Einfach „Mängelmelder“ in die Suchleiste des Online-Shops eingeben und herunterladen.

Startschuss für modernes Schulgebäude und grünen Campus

Spatenstich für neue Neckartalschule

Mit einem symbolischen Spatenstich haben am Dienstag, 29.4.2025 Oberbürgermeister Harry Mergel, Bürgermeisterin Agnes Christner und Bürgermeister Andreas Ringle gemeinsam mit zahlreichen Gästen den offiziellen Baubeginn für die neue Neckartalschule gefeiert.



Haben sichtlich Spaß am Spatenstich (v.l.): Bürgermeister Andreas Ringle, Bürgermeisterin Agnes Christner, Ralf Thom von BJW Architekten, Oberbürgermeister Harry Mergel, Schulleiterin Susanne Kugel und Christine Sima von Sima Breer Landschaftsarchitekten zusammen mit Stadträtinnen und Stadträten, Schülerinnen und Schülern der Neckartalschule sowie Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts (r.).

Foto: Stadtarchiv Heilbronn/Barbara Kimmeler

Die neue Schule entsteht am bisherigen Standort in Heilbronn-Böckingen und ist als modernes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Schwerpunkt Lernen konzipiert. Rund 150 Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrkräfte dürfen sich auf ein zukunftsfähiges Schulgebäude mit hoher pädagogischer und baulicher Qualität freuen. Neben funktionalen Lernräumen sind eine neue Mensa sowie großzügige Außenanlagen geplant. „Mit dem Neubau setzen wir unsere Schulentwicklungsplanung konsequent um und investieren bewusst in die Qualität sonderpädagogischer Bildung“, betonte Oberbürgermeister Harry Mergel. „Gleichzeitig machen wir als Bildungs- und Wissensstadt deutlich: Heilbronn steht für umfassende Bildungsangebote – von der Kita bis zur Erwachsenenbildung.“

Der Neubau ist Teil eines stadtweiten Investitionsprogramms im Bildungsbereich. In den Bau der neuen Neckartalschule investiert die Stadt Heilbronn fast 30 Millionen Euro.

Neben dem eigentlichen Schulgebäude entsteht auf dem Bereich der bisherigen Landwehrstraße ein großzügiger begrünter Campus, der die Neckartalschule künftig mit der benachbarten Grünwaldschule verbindet.

Bereits abgeschlossen ist die Neugestaltung des Schulhofs der Grünwaldschule und die Verlagerung und Erneuerung des Spielplatzes, durch die Platz für den künftigen Schulhof der Neckartalschule entstanden ist.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Nachhaltigkeit des Projekts: Die neue Schule wird vollständig mit erneuerbarer Energie versorgt – durch Photovoltaikanlagen und eine Wärmepumpe. Zudem ist hier das erste städtische Nahwärmenetz Heilbronn geplant, das auch benachbarte Einrichtungen wie die Grünwaldschule, zwei Turnhallen und eine Kita zu großen Teilen mitversorgen soll.

Der Neubau der Neckartalschule soll voraussichtlich in rund zwei Jahren abgeschlossen sein.

Zukunftskonzept für Heilbronner Innenstadt

Stadt stellt 30-Punkte-Sofortprogramm vor

Mit einer ganzheitlichen Innenstadtstrategie will die Stadt Kräfte bündeln und Maßnahmen auf den Weg bringen, die die sich wandelnde Heilbronner Innenstadt nachhaltig positiv beeinflussen.

Oberbürgermeister Harry Mergel: „Die Innenstadt und ihre Entwicklung in die Zukunft stellt eine permanente Herausforderung dar.

Das ist in Heilbronn nicht anders wie in anderen vergleichbaren Städten. Als Stadt müssen wir auch künftig eine sichtbare Rolle in diesem Veränderungsprozess wahrnehmen, um den Transformationsprozess zu steuern und zu gestalten.“

Deshalb hat die Verwaltung ein Zukunftskonzept mit zehn Schlüsselmaßnahmen aufgestellt. Drei davon sollen als erste umgesetzt und in der nächsten Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 8. Mai zur Abstimmung kommen. Es handelt sich dabei um ein **30-Punkte-Sofortprogramm**, die Entwicklung eines städtebaulichen Rahmenplans sowie die Einrichtung eines Quartierszentrums in der Innenstadt und einer Innovationsfabrik für den Handel als Heilbronner Nutzungsleuchttürme.

Die 30 konkrete und sichtbare Maßnahmen des Sofortprogramms sind inhaltlich in die drei Bereiche Handel, Vielfalt und Wohlfühlen gegliedert. Der größte Teil davon soll schon in diesem Jahr starten oder läuft bereits. Bis Ende 2026 sollen die Sofortmaßnahmen umgesetzt sein.

Unter der Überschrift **Handel mittendrin** gehören dazu:

- Fortsetzung des 2024 erstmals durchgeführten Gründerwettbewerbs als Gründerwettbewerb 2.0 für innovative Konzepte in der Heilbronner Innenstadt. (Start 2025)
- Mit der Innovationsfabrik Handel Heilbronn IFH² sollen Gründer durch die Bereitstellung von Flächen und bei der Erprobung ihrer Geschäftsidee unterstützt werden. (Start 2025)
- Einladende Gestaltung der Schaufenster von Leerständen (Start 2025)
- Länger beleuchtete Schaufenster zur Steigerung der Aufenthaltsqualität und des Sicherheitsgefühls in den dunklen Abendstunden. (Start 2025)
- Handyparken, bei dem die Parkgebühr bargeldlos per App bezahlt wird. (Start 2025)
- Intensive Bewerbung der SParkmünze, ein Instrument der Händler zur Parkzeitrückvergütung ihrer Kunden. (Start 2025)
- Digitalisierung der SParkmünze (Start 2026)
- Geschäftsmodellentwicklung 2.0: Das Workshop-Format unterstützt in der Analyse und Weiterentwicklung von bestehenden Geschäften. (Start 2025)

Unter der Überschrift **Mittendrin ist Vielfalt** gehören dazu:

- Die Einrichtung eines Quartierszentrums in der Sülmerstraße 68. Bis zu dessen Realisierung soll ein Interimsstandort angemietet werden. Quartierszentren sind Begegnungsräume für alle Zielgruppen in der Innenstadt, in denen auch Veranstaltungen ohne Konsumzwang stattfinden. Sie machen soziale Teilhabe möglich und fördern die Integration. (Start 2025)

- Die Einrichtung eines Jugendtreffs Am Wollhaus 17, um Jugendlichen ein verlässliches Angebot anzubieten. (Start 2025)
- Themenspezifische Veranstaltungen am Puls der Zeit (Start 2025)
- Weiterentwicklung des Formats Lange Nacht der Kultur (bereits gestartet)

Unter der Überschrift **Mittendrin wohlfühlen** gehören dazu:

- Die Gestaltung eines mediterranen Gässle am Wollhaus zur Belebung des Straßenzugs Am Wollhaus unter Einbeziehung des Klimawäldchens, temporär bis zum Umbau des Wollhauses (Start 2025)
- Steigerung der Aufenthaltsqualität durch mobile Grünelemente in einigen Straßenzügen der Fußgängerzone auf Wunsch der Händlerschaft (Start 2025)
- Begrünungsinseln in der Innenstadt im Rahmen der Klimaanpassung als kühle Orte (Start 2026)
- Sanierung der Eichgasse zum hochwertigen innerstädtischen Aufenthalts- und Erholungsraum im Rahmen der Klimaanpassung (Start 2026)
- Sanierung Turmstraße/Zehentgasse zum hochwertigen innerstädtischen Aufenthalts- und Erholungsraum im Rahmen der Klimaanpassung (Start 2027)
- Umgestaltung des Neckarufers Obere Neckarstraße (Start 2027)
- Umgestaltung der Lohtorstraße, städtebaulicher Wettbewerb (Start 2026)
- Brückenschlag Bildungscampus Süd als Maßnahme der städtebaulichen Weiterentwicklung des Bildungscampus und der Verzahnung mit der Innenstadt (Start 2025)
- Fassadenbegrünung und grüne Häuserrandstreifen an den städtischen Gebäuden Lohtorstraße 22 und Teilen des Rathauses (Start 2025)
- Verkehrsversuch Gerberstraße. Nach dem Weindorf soll die Straße gesperrt bleiben, um den Durchgangsverkehr zu minimieren (Start 2025)
- Ausbau von Radabstellanlagen (fortlaufend)
- „Zeig dem Müll die Rote Karte“. Mit einer gezielten Aktion, erhöhtem Kontrollruck und Sanktionen sollen die Besucherinnen und Besucher zu mehr Sauberkeit angehalten werden (Start 2026)
- Barrierefreie öffentliche Toilette (Start 2026)
- Waste Watcher, Bildung einer Einheit im Ordnungsamt, die als Müllpolizei im Einsatz ist (Start 2025)
- Überarbeitung der Gestaltungssatzung (Start 2025)
- Verbesserung der Beleuchtung auf dem Marktplatz (Start 2025)
- Innenstadt goes Social Media durch Beiträge aus Innenstadt und Handel (Start 2025)

Das Zukunftskonzept mit dem 30-Punkte-Sofortprogramm geht auf einen gemeinsamen Antrag der Stadtverwaltung und Teilen des Gemeinderats zurück. Im November hatten die Fraktionen CDU, SPD, Grüne, FWGH, FDP und die Gruppierung UfHN diesen Antrag in den Gemeinderat eingebracht und beschlossen. Im Doppelhaushalt 2025/2026 ist für die Umsetzung der Maßnahmen ein Innenstadtfonds mit einem Startkapital von einer Million Euro eingestellt. Er soll der schnellen Finanzierung der Maßnahmen zur nachhaltigen Attraktivierung der Heilbronner Innenstadt dienen, die nicht bereits im aktuellen Haushalt berücksichtigt sind.



Gemeinsam für die Innenstadt: Auf der Basis eines gemeinsamen Antrags von Stadtverwaltung und Teilen des Gemeinderats ist jetzt ein umfangreiches Maßnahmenpaket geschnürt, um den Handel zu unterstützen sowie Vielfalt und Aufenthaltsqualität weiter zu steigern. Foto: Stadtarchiv/Barbara Kimmeler

Sport im Park geht in die nächste Runde

Das beliebte Angebot „Sport im Park“ startet in die neue Saison. In diesem Jahr ist es dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn in Zusammenarbeit mit den Sportvereinen und weiteren Partnern gelungen, ein noch vielfältigeres Sport- und Bewegungsprogramm zu gestalten. Den Heilbronnerinnen und Heilbronnern stehen insgesamt 17 unterschiedliche Sportangebote zur Auswahl, die über das gesamte Stadtgebiet und alle Wochentage verteilt sind. Neben bewährten Angeboten wie Beachvolleyball, Fitness Mix, Tennis und Tai-Chi umfasst das Programm auch Hockey, Kräftigungstraining und Jonglieren als Neuheiten.

„Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr allen Heilbronnerinnen und Heilbronnern einen bunten Strauß an Sport- und Bewegungsangeboten anbieten können – unabhängig von Fitness und Alter“, sagt Sportbürgermeisterin Agnes Christner. So gibt es auch spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für Seniorinnen und Senioren.

Außer im Pfühl- und Wertwiesenpark finden die Angebote auf den Anlagen der beteiligten Sportvereine sowie an besonderen Orten wie im Neckarbogen, auf dem Platz am Bollwerksturm oder im Kirchhöfle statt. Als Besonderheit besteht auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, sich mit dem Segelfliegen und dem Longboardfahren vertraut zu machen. Das Projekt „Sport im Park“ läuft bis mindestens Mitte September, eine Verlängerung ist je nach Wetterlage möglich.

Bereits seit 2016 läuft „Sport im Park“ im Stadtkreis Heilbronn und erfreut sich großer Beliebtheit. Eine Anmeldung zu den kostenfreien Programmpunkten ist bis auf wenige Ausnahmen nicht notwendig. Insgesamt nehmen elf Sportvereine sowie der Kreisdiakonieverband Heilbronn und die Hochschule Heilbronn am Projekt teil.

Eine Übersicht der Angebote und aktuelle Infos finden sich unter www.heilbronn.de/sportimpark.

Für Fragen steht die Sportabteilung des Schul-, Kultur- und Sportamtes unter Telefon 07131/56-2769 oder per E-Mail an sportveranstaltungen@heilbronn.de zur Verfügung.

Leintalstraße in Frankenbach an drei Tagen gesperrt

Wegen einer Motocross-Veranstaltung in Frankenbach wird die Kreisstraße 9561 (Leintalstraße) zwischen der Saarbrückener Straße und der Bundesstraße 293 bei Leingarten von **Freitag, 9. Mai, 16.00 Uhr, bis Sonntag, 11. Mai, ca. 19.00 Uhr**, für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Die Umleitung ist über die B 39/B 293 ausgeschildert.

Besucher der Veranstaltung werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen.

Schulnachrichten

Bestnoten bei Musikwettbewerb in Italien

Die weite Reise nach Italien hat sich für die Klaviertalente Shukai Zhang (13), Charlotte-Florentine Piatscheck (13) und Helena Günther (14) gelohnt. Beim Internationalen Musikwettbewerb „Giovani Musicisti“ in Treviso bei Venedig landeten die drei Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Heilbronn aus der Klavierklasse von Björn Vielhaber ganz vorne. Unter den 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ihrer Altersgruppe im Fach Klavier schnitt Shukai Zhang mit 98 von 100 Punkten sogar als Höchstpunktiertester ab und erhielt damit den „Premio assoluto“. Charlotte-Florentine Piatscheck erhielt mit 96 Punkten ebenfalls einen ersten Preis und Helena Günther mit 94 Punkten einen zweiten Preis. Nach Punktzahl belegten die drei Heilbronner Schülerinnen und Schüler damit die Plätze eins, zwei und vier. Shukai nahm außerdem im Trio mit der Geigerin Anna Klein und der Cellistin Maria Bendel in der Kammermusikwertung teil – auch dieses Klaviertrio erhielt mit 97 Punkten einen ersten Preis. Auch für Klavierlehrer Björn Vielhaber zahlte sich der Erfolg seiner drei besonders begabten Schülerinnen und Schüler aus. Er erhielt von der Wettbewerbsleitung ein Zertifikat als Lehrer mit den meisten Preisträgern und wurde in die Jury für die nächste Ausgabe des Wettbewerbs im April 2026 eingeladen.

Insgesamt nahmen 240 junge Musikerinnen und Musiker aus 20 Ländern vom 11. bis 13. April an dem Wettbewerb teil, der jährlich von der Accademia Musicale „Studio Musica“ in verschiedenen musikalischen Kategorien ausgetragen wird.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Korinther 5, 17

Donnerstag, 8.5.

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 9.5.

14.00 Uhr Café kugelrund

19.00 Uhr Kirchenkino

Samstag, 10.5.

10.00 Uhr Altpapiersammlung

Sonntag, 11.5. – Jubilate

10.00 Uhr Gottesdienst am Dachreiterbrunnen zum Trollinger Marathon (Pfarrerin Liebrich), Posaunenchor Pfla Entsendung
Opfer für die Jugendarbeit in unserer Gemeinde anschließend Kuchenverkauf des Frauenkreises mit Leckerem aus dem Backhaus

Dienstag, 13.5.

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde

19.30 Uhr Frauenkreis: Nachlese zum Halbmarathon und Wünsch dir was

Mittwoch, 14.5.

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 15.5.

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 16.5.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 18.5. – Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Clara Ueltzhöfer (Pfarrerin Liebrich), PaulusChor

Opfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben

Kirchenkino am Freitag, 9. Mai um 19.00 Uhr

In der Georgskirche – mit Popcorn – Eintritt frei – Getränke bitte selbst mitbringen. Informationen zum Film erfahren Sie über das Pfarramt oder in den Schaukästen auf den Plakaten.

Altpapiersammlung

Am **Samstag, 10.5.** findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen.

Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Pappe gut sichtbar am Straßenrand bereit. Danke für Ihre Unterstützung.

Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute. Wir sagen allen Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

Leckeres aus dem Backhaus zum Trollinger Marathon vom Frauenkreis

Zum Trollinger-Marathonlauf am **Sonntag, 11. Mai** bietet der Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinde Horkheim wieder selbst gemachte süße und herzhaftes Kuchen frisch aus dem Backhaus an. Nach dem Gottesdienst beginnt der Verkauf am Dachreiterbrunnen.

Ev. Pfarramt Horkheim

Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818

E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de

E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams
 Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
 E-Mail Julia.Williams@elkw.de
 Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,
 Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de
 Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de
 Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt
 Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866
 Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353
 Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde Wir gedenken

am **Sonntag, 18.5. um 10.30 Uhr in St. Martinus**
 Martha Reichert

Kollekte

10./11.5. kirchliche Berufe
 18.5. um 14.00 Uhr Firmgottesdienst
 Diasporaopfer

Verstorben sind

Elisabeth Klug, 85 Jahre, Sontheim
 Alice Marschollek, 89 Jahre, Sontheim

Getraut werden

Sinja Zimmer und Vincenzo Moro

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 11. Mai und 25. Mai nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Nord-Süd-Lädle geöffnet

am 17. und 18. Mai in Heilig Geist bzw. St. Martinus jeweils nach dem Gottesdienst. Es werden Kaffee, Tee, Honig und weitere Waren aus fairem Handel angeboten.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere pastoralen Mitarbeiter:innen wenden. Aufgrund der personellen Veränderungen bitten wir momentan um vorherige Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung über die oben stehenden Kontaktdaten.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Maximilian Kolbe

Aktuelles

Treff um drei

Mittwoch, 14. Mai um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist KGR

Samstag, 17. Mai um 9.00 Uhr trifft sich der KGR zum Tag der Räte im Gemeindehaus St. Martinus

Firmung

Am Sonntag, 18. Mai 2025 um 14.00 Uhr feiern Jugendliche aus unserer St. Martinus-Gemeinde das Fest der Firmung.

21 Mädchen und Jungen haben sich zur Vorbereitung angemeldet und sich im Gemeindegottesdienst nach dem ersten thematischen Samstag am 15. März in Maximilian Kolbe der Gemeinde vorgestellt.

14 Tage darauf, am 29. März, haben sie nach dem zweiten thematischen Samstag den Gottesdienst als Jugendgottesdienst mitgestaltet.

Höhe- und Schwerpunkt der Vorbereitung war das Wochenende am Palmsonntag im fränkischen Benediktinerkloster Münster-schwarzach.

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag haben sie den Kreuzweg Jesu in unserer St. Martinus-Kirche sehr lebendig nachempfunden.

Am Sonntag, 18. Mai kommt nun Domkapitular Holger Winterholer aus Rottenburg nach Sontheim, um in einem feierlichen Gottesdienst den jungen Erwachsenen das wichtige Sakrament der Firmung zu spenden.

Wir gratulieren den Firmlingen von ganzem Herzen und wünschen viel heiligen Geist für ihren weiteren Lebensweg und danken ganz herzlich allen, die sie auf dem Weg zu diesem Fest auf irgendeiner Weise begleitet und unterstützt haben.
 (Siehe dazu auch: Gemeindebrief St. Martinus aktuell, S. 14).



Neupostolische Kirche Horkheim

Donnerstag, 8.5.

20.00 Uhr Apostel-Gottesdienst in Horkheim

Sonntag, 11.5.

9.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Montag, 12.5.

19.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Horkheim

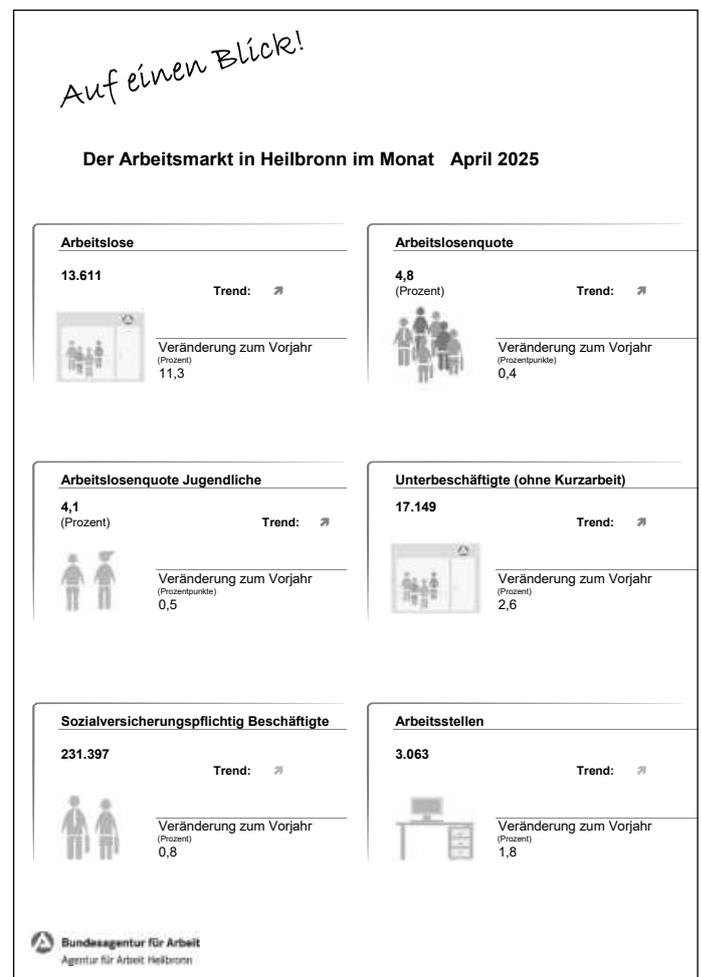
Donnerstag, 15.5.

10.00 Uhr NAK Wandergruppe in Walheim

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn



Der Arbeitsmarkt im April 2025/Arbeitsmarkt tritt auf der Stelle

„Der in dieser Jahreszeit sonst übliche Aufschwung am Arbeitsmarkt bleibt in diesem Jahr aus. Weiterhin dominiert die konjunkturelle Schwäche die Entwicklung der Arbeitslosigkeit und sorgt im April für einen geringen Anstieg an arbeitslosen Menschen im Heilbronner Raum. Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeiten gibt es aber Betriebe, die neue Mitarbeiter suchen. So nimmt beispielsweise die Beschäftigung im Gesundheitswesen, in der Erziehung und auch im öffentlichen Sektor zu. Arbeitssuchende auf der Suche nach einer beruflichen Zukunft, haben in diesen Branchen gute Chancen“, sagt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im April: + 69 auf 13.611**Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.387****Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: gleichbleibend bei 4,8 Prozent****Arbeitslosigkeit**

In den vergangenen Wochen ist die Zahl der Menschen ohne Job im Heilbronner Agenturbezirk leicht angestiegen. Von März auf April verzeichnet die Agentur für Arbeit Heilbronn einen Anstieg um 69 auf 13.611 Personen.

Im Vergleich zum Vorjahresmonat sind 1.387 Menschen mehr arbeitslos.

Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen bleibt bei 4,8 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 4,4 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im April 6.016 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat ist das eine Person mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das jedoch einen Anstieg von 709.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem März zugenommen. Die im Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im April 7.595 Arbeitslose. Das sind 68 mehr als im Vormonat und 678 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften der Agentur für Arbeit Heilbronn werden im April 893 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet.

Das sind 263 mehr als vor einem Monat und 112 mehr als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 3.063 (plus 88) angestiegen.

Arbeitsagenturen führen verpflichtende Nutzung einer**Multi-Faktoren-Authentifizierung (MFA) ein**

Alle Kundinnen und Kunden, die das Online-Portal der Bundesagentur für Arbeit (BA) nutzen, können ab dem 29. April 2025 ausschließlich die als MFA bekannten, sicheren Anmeldeverfahren nutzen. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität haben für die BA oberste Priorität.

Bei allen Anmeldungen von Privatpersonen und Unternehmen im Online-Portal ist ab sofort ein zweiter Faktor verpflichtend. Es stehen dabei drei Alternativen zur Verfügung:

- Absicherung der Anmeldung über Passkey, das bedeutet eine passwortlose Anmeldung mit biometrischen Daten (z.B. Fingerabdruck, Gesichtserkennung) oder PIN
- Absicherung der Anmeldung mit TOTP (Timebased One-Time-Password), ein Einmalcode aus einer Authenticator-App
- Absicherung der Anmeldung mit BundID, mit ELSTER-Zertifikat oder Online-Ausweis (eID)

Die verpflichtende Nutzung gilt für Kundinnen und Kunden der Agenturen für Arbeit und Jobcenter. In der Familienkasse, über die beispielsweise das Kindergeld ausbezahlt wird, ist die Nutzung der BundID mit ELSTER-Zertifikat in Kombination mit dem BA-Konto bereits verpflichtend eingeführt.

Passkey und TOTP: Sicherer Schutz für die Absicherung der persönlichen Daten

Bereits seit Anfang dieses Jahres haben Nutzerinnen und Nutzer des Online-Portals die Möglichkeit, sich einen Passkey einzurichten, um sich an ihrem Konto anzumelden. **Passkeys sind sehr einfach und komfortabel in der Handhabung und stellen eine sichere Alternative zu Passwörtern dar.** Sie sind sogenannte digitale Schlüssel, die im Gegensatz zu Passwörtern nicht vergessen werden können, automatisiert erstellt werden und weniger anfällig gegenüber Phishingangriffen oder Datendiebstahl sind. In Kombination mit der Nutzung eines Smartphones lassen sich Passkeys über einen Fingerabdruck oder einen Gesichtsscan mit wenigen Klicks in den Kontoeinstellungen des Profils einrichten und absichern.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter:

Passkey: <https://www.arbeitsagentur.de/passkey>

Neben dem Passkey-Verfahren bietet die BA seit März dieses Jahres Nutzerinnen und Nutzern der Online-Services die Option, den Zugang zu ihrem Konto mit einem weiteren zweiten Faktor, dem sogenannten TOTP, abzusichern. Das TOTP-Verfahren stellt eine alternative Absicherung des Nutzerkontos dar. Ergän-

zend zum Passwort wird ein aktueller Code abgefragt, der über eine Authenticator-App erzeugt wird. Dadurch bietet er auch einen wesentlich höheren Schutz als ein herkömmliches Passwort. Die Wahl der Authenticator-App liegt dabei bei den Nutzerinnen und Nutzern. Dabei sollte nur auf vertrauenswürdige Apps zurückgegriffen bzw. diese heruntergeladen werden. Über den Suchbegriff „2FA-App Test“ beispielsweise kann man sich über vertrauenswürdige Apps informieren.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.arbeitsagentur.de/totp>.

BundID: verpflichtende Nutzung für Änderungen persönlicher Daten und Kontoverbindungsdaten im Online-Account

Seit Juli 2024 gibt es zudem die Möglichkeit, sich mit der BundID am Online-Portal anzumelden und zu authentifizieren. Die BundID ermöglicht einen besonders sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA und der Familienkasse.

Kundinnen und Kunden, die im Online-Account ab sofort ihre Adresse bzw. Kontoverbindungsdaten ändern wollen, können dies nur noch, wenn sie sich über die BundID anmelden.

Ausführliche Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.arbeitsagentur.de/bundid-sicherer-zugang-zu-allen-eservices>.

Terminierte Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn Arbeit suchend oder arbeitslos melden will, kann dies online mit dem PC oder Smartphone erledigen oder vereinbart einen persönlichen Termin.

„Die meisten Kunden melden sich bereits online arbeitsuchend und noch mehr wünschen sich die Möglichkeit der terminierten Arbeitssuchend- oder Arbeitslosmeldung. Kunden, die ohne Termin zur Agentur kommen, gehören mittlerweile zur Minderheit, denn sie müssen Wartezeiten in Kauf nehmen, um einen Termin zu vereinbaren und extra noch mal kommen. Wir empfehlen daher schon zu Hause online einen Termin zu buchen“, stellt Michael Knöll, Teamleiter Eingangszone, fest.

Informationen zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf der Homepage der Arbeitsagentur unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/heilbronn.

Wer sich allerdings den Weg zur Arbeitsagentur und Wartezeiten sparen möchte, erledigt die Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung am besten in wenigen Minuten online.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html

Ressourcen stärken – Entdecke deine innere Schatzkiste

Viele Menschen können die eigenen Schwächen oft schneller aufzählen als ihre Stärken. Leider ist das Phänomen weit verbreitet. In der Regel sind wir bereits in der Schule auf Bescheidenheit sozialisiert, sodass das eigene Können kaum Raum zur Entfaltung findet. Dabei liegt so oft genau darin der Schlüssel zu Erfolg und Zufriedenheit – sowohl im Privat- als auch im Berufsleben.

Diplom-Pädagogin Liane Dresler erklärt in diesem Online-Seminar, wie die eigenen Ressourcen (wieder-)entdeckt werden können.

Die Teilnehmenden erhalten Ideen und Impulse, wie sie sich den eigenen „Ressourcenschatz“ bewusst machen können und erhalten praktische Tipps, was im Alltag helfen kann, sich diese wachzuhalten.

Die Veranstaltung findet online am Montag, 19. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter https://eveeno.com/perspektivejob_ressourcen25 erforderlich.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, die Agentur für Arbeit Heilbronn, die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken sowie das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Hohenlohe, Main-Tauber-Kreis, Schwäbisch Hall und Heilbronn.

Unter dem Motto „Perspektive. Job. – Wagen Sie den nächsten Schritt!“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen oder vor beruflichen Veränderungen stehen.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 12. Mai 2025 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Die Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen

Kostenloser Vortrag zu PV-Anlagen auf Mehrfamilienhäusern

Die Dächer von Mehrfamilienhäusern bieten wertvolle, bislang häufig ungenutzte Flächen – ideale Voraussetzungen für die Installation von Photovoltaikanlagen (PV). Doch gerade in Gebäuden mit vielen Eigentümerinnen und Eigentümern ist die Umsetzung ein komplexes Unterfangen. Am **Donnerstag, 15. Mai**, ab 17.30 Uhr lädt die Energieagentur Heilbronn deshalb alle Interessierten herzlich zur Informationsveranstaltung „Photovoltaik auf Mehrfamilienhäusern“ in die Lohtorstraße 24 ein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um eine Anmeldung per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

In einem praxisnahen Vortrag werden die zentralen Aspekte rund um Planung, rechtliche Rahmenbedingungen und bauliche Anforderungen erläutert. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Eigentümergemeinschaften, Hausverwaltungen und alle, die den ersten Schritt in Richtung klimafreundlicher Energieversorgung gehen möchten.

Neben der Klärung technischer und juristischer Fragestellungen steht auch die Frage im Fokus, wie ein gemeinsames PV-Projekt trotz vielfältiger Interessen erfolgreich realisiert werden kann. Ziel ist es, das nötige Wissen und Vertrauen zu vermitteln, um den Weg zu einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Mehrfamilienhaus zu ebnet.

Debütlesung am Muttertag im Literaturhaus

Am **Sonntag, 11. Mai**, 16.00 Uhr ist Autorin Annegret Liepold in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus am Trappensee zu Gast mit ihrem hochaktuellen Erstlingsroman „**Unter Grund**“, der von der Jugend auf dem Land, der Sehnsucht nach Zugehörigkeit, von radikalisiertem Wut, den blinden Flecken der eigenen Familie und Mutter-Tochter-Beziehungen handelt.

Inmitten des Schweigens ihrer Familie hat Franka sich schon immer verloren gefühlt. Bereits ihre Großmutter, genannt die Fuchsin, hortete Geheimnisse wie die schwarzen Steine in ihrer Schürze. Als Franka mit Ende zwanzig in die fränkische Provinz mit den Himmelweihern und Spiegelkarpfen zurückfährt, sieht sie endlich hin: wie das war in den Nullerjahren, als Deutschland Weltmeister im eigenen Land werden wollte. Als ihr Vater starb und sie in Patrick und Janna Gleichgesinnte fand, die Unsicherheit mit Krawall, Frustration mit Faustschlägen übertünchten. Als sie immer tiefer in die rechte Szene einstieg. Auch angesichts des NSU-Prozesses beginnt sie Fragen zu stellen und sucht nach einer Haltung zur Vergangenheit.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Annegret Liepold, geboren 1990 in Nürnberg, hat Komparatistik und Politikwissenschaften in München und Paris studiert.

Für die Arbeit an ihrem Debüt „Unter Grund“ erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u. a. das Literaturstipendium der Stadt München sowie die Einladung zur 15. Schreibwerkstatt der Jürgen-Ponto-Stiftung und zur Romanwerkstatt des Literaturforums im Brecht-Haus Berlin. 2022 war sie Finalistin des Open Mike. Sie arbeitet für die „Bayerische Akademie des Schreibens“ am Literaturhaus München.

Schubart-Literaturpreisträger im Literaturhaus

Der Roman, gegen den eine Verbotsklage wegen vermeintlicher Persönlichkeitsverletzungen von zwei Gerichtsinstanzen abgewiesen wurde, bewegt sich zwischen aktuellen politischen Geschehnissen und den Abgründen der Kunst- und Kulturszene und macht nicht halt vor schwierigen Themen wie rechter Einflussnahme, der #MeToo-Bewegung und der Pandemie. Für den dritten Band seiner „Berlin-Trilogie“, die von Wolfgang Koeppens „Trilogie des Scheiterns“ inspiriert ist, erhält Christoph Peters am 3. Mai den Schubart-Literaturpreis 2025. Es ist der 9. November 2022. Der russische Angriff auf die Ukraine überschattet das private wie das öffentliche Leben. Am Abend wird die erste Einzelausstellung des aufstrebenden Künstlers Fabian Kolb in der berühmten Berliner Galerie Konrad Raspe eröffnet. Fabians Familie, Eigentümer der letzten Krefelder Krawattenmanufaktur, ist eigens für dieses Ereignis angereist. Sein Onkel, Hermann Carius, alternder Chefideologe der „Neuen Rechten“ im Bundestag, denkt über einen medienwirksamen Auftritt bei der Vernissage nach, während Fabians Vater hofft, die internationalen Kontakte seines Schwagers zu nutzen, um weiterhin Ware nach Russland zu exportieren. Je näher die Ausstellung rückt, desto stärker werden Fabians Zweifel, ob er tatsächlich bereit ist, sich auf all die Kompromisse einzulassen, die eine internationale Karriere als Künstler mit sich bringen, zumal sein Galerist sich plötzlich mit schweren Vorwürfen ehemaliger Mitarbeiterinnen konfrontiert sieht.

Tickets für 10 € unter www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €. Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr. Christoph Peters wurde 1966 in Kalkar geboren. Er ist Autor zahlreicher Romane und Erzählungsbände und wurde für seine Bücher vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Wolfgang-Koeppen-Preis (2018), dem Thomas-Valentin-Literaturpreis der Stadt Lippstadt (2021) sowie dem Niederrheinischen Literaturpreis (1999 und 2022).

Christoph Peters lebt heute in Berlin. Zuletzt erschienen von ihm bei Luchterhand die ersten beiden Teile einer an Wolfgang Koeppen angelehnten Trilogie: „Der Sandkasten“ (2022) und „Krähen im Park“ (2023).

Mössinger mit Bilderbuch im Literaturhaus

Freitag, 16. Mai, 19.00 Uhr

Theologe stellt Buch zum Maler Jörg Ratgeb vor

Am Freitag, 16. Mai, 19.00 Uhr, stellt der Theologe Dr. Richard Mössinger im Trappenseeschlösschen im Rahmen der Literaturhaus-Reihe „Blaue Stunde“ sein Werk „Jörg Ratgeb: Maler des Mitleids“ vor. Mössinger hat sich als Pfarrer über Jahrzehnte hinweg mit dem Leben und Wirken Jörg Ratgeb befassen und macht in seinem Bilderbuch für Erwachsene den größten Teil der derzeit bekannten Werke des Künstlers sichtbar, beschreibt und deutet sie. Der Kirchenmaler Ratgeb (um 1480 – 1526) wurde 1526 für seine Tätigkeit in der Bauernkanzlei des württembergischen Haufens in Pforzheim hingerichtet und somit zu einem Märtyrer des Bauernkrieges. Ratgeb's Sicht auf biblische Texte und Heiligenlegenden ist in seiner Zeit ungewöhnlich. Trotzdem hat sein Wirken in Rotterdam, Frankfurt, Hirschhorn, Schwaigern, Herrenberg, Stuttgart und Bern Spuren hinterlassen. Im Frankfurter Karmeliterkloster gestaltete Ratgeb die größte Wandfläche nördlich der Alpen. Heute kann man die beiden einzigen erhaltenen Altäre des Künstlers in Schwaigern und in Stuttgart betrachten.

Tickets für 5 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 3 €. Für Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis ist der Eintritt gegen Vorlage eines gültigen Nachweises frei.

Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Dr. Richard Mössinger ist 1951 in Heilbronn geboren. Nach seinem Abitur am Theodor-Heuss-Gymnasium studierte er evangelische Theologie und Geschichte in Tübingen und München. Danach war er Repetent am Tübinger Stift und promovierte bei Prof. Eberhard Jüngel. Viele Jahre war er als Pfarrer in Gönnigen, Brackenheim und an der Friedenskirchengemeinde in Heilbronn tätig. Währenddessen war er stets am Zusammenhang von Kunst und Frömmigkeit interessiert und publizierte Arbeiten zu Hans Holbein d. Ä., Fra Angelico und Dürer.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 18.5.2025 von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen.

Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 14.5.2025 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Treffpunkt: **Bushaltestelle Trappensee** (neben dem Biergarten Trappensee, postalisch für Navi: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was *sonst noch* interessiert

Aus dem Verlag

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort.

Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusive Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenen recherchieren möchtest.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes –
wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramts.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de